NIEDERSCHRIFT

über die 21. Beratung des Hauptausschusses am 13.06.2022

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10, Sitzungsraum 2/3, 3. OG
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:53 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Frau Pichl, Vorsitzende des Hauptausschusses, begrüßt die Mitglieder des Hauptausschusses sowie die anwesenden Gäste.

Es wird festgestellt, dass die Ladung zur Sitzung fristgerecht an alle Hauptausschussmitglieder erfolgte

7 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 13. Juni 2022

Angemeldete Anfragen von:

Herrn Bültermann
Frau Sahlmann
Frau Pichl
Frau Richel

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 13.06.2022 wird festgestellt.

TOP 3 Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 2. Mai 2022 und deren Feststellung

Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 02.05.2022 liegen nicht vor.
Die Niederschrift wird festgestellt.

TOP 4 Entwicklungsgebiete

Es gibt keinen neuen Sachstand in den Entwicklungsgebieten.

TOP 5 Informationen des Bürgermeisters

Herr Grubert informiert:

Regionalausschuss

Im letzten Regionalausschuss wurde sehr detailliert über die Hallenbadsituation in der Region gesprochen, die entstanden ist aus einem Antrag im Bürgerhaushalt der Stadt Teltow vor einigen Jahren. Es wurde die gesamte Untersuchung vorgestellt und es wurde bei den Kommunen angeregt, nach der Sommerpause einen Beschluss über den Fortgang zu fassen. Das wird Kleinmachnow auch tun, es wird dazu nach der Sommerpause einen Beschluss des Bürgermeisters geben, wie wir mit dem Hallenbad weiter verfahren. Inhalt unseres Beschlusses wird sein, dass wir die Entwicklung eines Hallenbades in der Region für 4 Jahre zurückstellen, um Weiteres abzuwarten. Das hat mehrere Gründe. Ein Grund ist die erhebliche Kostenunsicherheit, die wir zurzeit bei den Bau- und Verbrauchskosten haben. Zudem ist der Bedarf fraglich. Die jährliche Belastung für die drei Kommunen läge etwa bei 3 Mio € im Ergebnishaushalt. Fördermittel gibt es dafür nicht. Teltow und Stahnsdorf werden einen ähnlichen Beschluss einbringen.

Herr Gutheins, Herr Krüger und Frau Templin nehmen an der Sitzung teil – 10 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

TOP 6 Gesellschafterangelegenheiten

TOP 6.1 Freibad Kiebitzberge GmbH - Jahresabschluss 2021

DS-Nr. 046/22

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 für das Geschäftsjahr 2021 der Freibad Kiebitzberge GmbH wird festgestellt.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 046/22 beteiligen sich:

- Herr Templin
- Frau Richel
- Herr Grubert

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 046/22 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 30.06.2022 zu setzen.

TOP 6.2 Freibad Kiebitzberge GmbH Jahresabschluss 2021 - Verwendung des Ergebnisses

DS-Nr. 047/22

Beschlussvorschlag:

Der sich aus dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der Freibad Kiebitzberge GmbH, in der Fassung vom 18. Februar 2022, ergebende Jahresfehlbetrag in Höhe

von 510.290,56 €, beinhaltet den Verlustausgleich in Höhe von 468.663,75 € inklusive der 2%igen Indexierung. Der Verlustausgleich ist gemäß § 4 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages vom 10. April 2013 auszugleichen.

Die Gemeinde Kleinmachnow hält 49,8 %, die Stadt Teltow 30,2 % und die Gemeinde Stahnsdorf 20 % der Geschäftsanteile.

Der Anteil der Gemeinde Kleinmachnow beträgt vom Gesamtjahresfehlbetrag 233.394,55 €.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 510.290,56 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 047/22 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 30.06.2022 zu setzen.

TOP 6.3	Freibad Kiebitzberge GmbH - Entlastung des Geschäftsführers für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021	DS-Nr. 048/22
----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage des vorgelegten Jahresabschlusses 2021 für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 wird dem Geschäftsführer
- Herrn Markus Schmidt
Entlastung erteilt.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 048/22 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 30.06.2022 zu setzen.

TOP 6.4	Freibad Kiebitzberge GmbH - Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden und Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021	DS-Nr. 049/22
----------------	---	----------------------

Gemäß § 22 der Gemeindeordnung nehmen Frau Sahlmann und Herr Grubert an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Dem Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden für das Geschäftsjahr 2021 wird zugestimmt.

Den Mitgliedern des Aufsichtsrates der Freibad Kiebitzberge GmbH:

Herrn Michael Grubert, Frau Kathrin Heilmann, Frau Elisa Knuth, Frau Barbara Sahlmann, Herrn Bernd Albers, Herrn Michael Grunwaldt, Frau Ines Schröder-Blohm, Herrn Thomas Schmidt, Herrn Michael Schmelz, Herr Dr. Achim Schmidt, Herrn Peter Weiß, Herrn Thomas Richen.

wird für das Geschäftsjahr 2021 (1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021) Entlastung erteilt.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 049/22 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 30.06.2022 zu setzen.

- Herr Baumgraß nimmt an der Sitzung teil – 11 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

TOP 7 Zweckverband Bauhof TKS

TOP 7.1 Zahlung eines Kapitalzuschusses und Ergänzung der Vereinbarung über die Kooperation der Stadt Teltow, der Gemeinde Kleinmachnow und der Gemeinde Stahnsdorf bezüglich der Gründung eines gemeinsamen Zweckverbands "Zweckverband Bauhof TKS" DS-Nr. 056/22

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Kleinmachnow als Mitgliedskommune des Zweckverbandes Bauhof TKS vereinbart mit den Nachbarmitgliedskommunen Teltow und Stahnsdorf die Ergänzung der Vereinbarung über die Kooperation der Stadt Teltow, der Gemeinde Kleinmachnow und der Gemeinde Stahnsdorf bezüglich der Gründung eines gemeinsamen Zweckverbands „Zweckverband Bauhof TKS“ (Anlage).

Die Gemeinde Kleinmachnow verpflichtet sich, vorbehaltlich der Beschlussfassungen in den Nachbarmitgliedskommunen und der damit verbundenen, einstimmigen Ergänzung der Kooperationsvereinbarung, die anteilige 1/3-Zahlung des Kapitalzuschusses entsprechend dem in der Ergänzung aufgeführten Zahlungsplan vorzunehmen.

Die Gemeinde Kleinmachnow zahlt ihren Anteil i. H. v. von 5.153.662,61 EUR als Einmalzahlung im Jahr 2022 nach Veranschlagung und Beschlussfassung des 2. Nachtragshaushaltes 2022. Die Stadt Teltow und die Gemeinde Stahnsdorf zahlen ihren Anteil in jährlichen Raten.

Frau Braune, Fachbereichsleiterin Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 056/22 beteiligen sich:

- Herr Templin
- Frau Richel
- Herr Grubert

•Frau Richel und Herr Templin finden das vorgeschlagene Modell bedenklich, auch hinsichtlich der bestehenden Kooperationsvereinbarung § 3 Einlage bei Gründung des Zweckverbandes Bauhofes. Eine Finanzierung über die Einlage wird für sinnvoll erachtet. Weiterhin wird für bedenklich gehalten, dass damit der Kommunale Haushalt belastet wird – und damit auch die Bürger. Der höhere Anteil der Gemeinde Kleinmachnow wird kritisiert sowie die Zahlungsmodalitäten (Kleinmachnow in einem Betrag/Teltow und Stahnsdorf Ratenzahlung) und die damit verbundene Abzinsung. Ihrer Ansicht nach bestehen noch nicht aufgelöste Unklarheiten. Es wird befürchtet, dass die Kleinmachnower für die erhöhten Finanzierungskosten der anderen beiden Kommunen hier anteilig mehr Geld für die gleichen Leistungen bezahlen müssen.

Herr Templin zu Protokoll:

Wenn bis zur Gemeindevertretersitzung am 30.06.2022 diese Dinge geklärt werden können, würde er dem zustimmen.

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 056/22 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 30.06.2022 zu setzen.

TOP 8 Haushalt

TOP 8.1 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Kleinmachnow für das Haushaltsjahr 2022 DS-Nr. 042/22

Beschlussvorschlag:

Auf Grundlage des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) wird die 2. Nachtragshaushaltssatzung einschließlich des 2. Nachtragshaushaltsplans für die Gemeinde Kleinmachnow für das Haushaltsjahr 2022 in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Frau Braune, Fachbereichsleiterin Finanzen/Beteiligungen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 042/22 beteiligen sich:

- Herr Templin

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 042/22 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 30.06.2022 zu setzen.

TOP 8.2 Eckwertebeschluss 2023 der Gemeinde Kleinmachnow DS-Nr. 041/22

Beschlussvorschlag:

Die Eckwerte für die Haushaltsplanung 2023 der Gemeinde Kleinmachnow werden beschlossen.

Bestandteile dieses Eckwertebeschlusses sind die Eckwerte für den Ergebnisplan (Anlage 1) und die Eckwerte für den Finanzplan (Anlage 2).

Frau Braune, Fachbereichsleiterin Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 041/22 beteiligen sich:

- Herr Templin
- Herr Ernsting
- Herr Grubert

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 041/22 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 30.06.2022 zu setzen.

TOP 9 Satzungen und Beschlüsse nach BauGB/BauO, Bauangelegenheiten

TOP 9.1 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan-Vorentwurf KLM-BP-026 "Verlängerung Wolfswerder" DS-Nr. 016/22

Beschlussvorschlag:

- 1) Der Vorentwurf des Bebauungsplanes KLM-BP-026 „Verlängerung Wolfswerder“ (vgl. Anl. 2 und 3) wird gebilligt.
- 2) Der Bürgermeister wird beauftragt, zu dem Vorentwurf die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange frühzeitig gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen.
Daran anschließend ist unter Berücksichtigung der Äußerungen der Behörden und sonstigen Träger eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen, um den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit zu geben, sich über allgemeine Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung bzw. Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen zu informieren. Den Bürgerinnen und Bürgern ist außerdem Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.
Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird im Rahmen einer Erörterungsveranstaltung durchgeführt, der Termin ist rechtzeitig öffentlich bekanntzumachen.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 016/22 beteiligen sich:

- Herr Bültermann
- Frau Sahlmann
- Herr Ernsting
- Herr Grubert
- Herr Krüger
- Herr Templin
- Herr Gutheins
- Herr Hahn

Änderungsantrag von Herrn Hahn, Fraktion B90/Grüne:

Im Vorentwurf zum Bebauungsplan-Vorentwurf KLM-BP-026 „Verlängerung Wolfswerder“ wird zusätzlich zu Flur 9 Flurstück 1553 auch die Fläche Flurstück 1552 als öffentliche Grünfläche dargestellt.

→ *Der Änderungsantrag wird mit Stimmengleichheit abgelehnt.*

Maßgabe des Hauptausschusses:

Im Vorentwurf des Bebauungsplanes KLM-BP-026 wird Flurstück 1553 der Flur 9 als Wohnbaufläche (WR – reines Wohngebiet) und als im Zusammenhang mit Flurstück 547 bebaubar (gemeinsame überbaubare Grundstücksfläche – „Baufenster“) dargestellt.

Flurstück 1552 der Flur 9 bleibt entsprechend Änderungsvorschlag vom 04.04.2022 als öffentliche Grünfläche dargestellt.

→ *Der Maßgabe wird mehrheitlich nicht zugestimmt.*

Der Gemeindevertretung wird mit 7 Nein-Stimmen und 4 Ja-Stimmen keine Empfehlung für die Behandlung der DS-Nr. 016/22 auf der Gemeindevertretersitzung am 30.06.2022 ausgesprochen.

- Herr Bültermann verlässt die Sitzung – 10 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

TOP 9.2	Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplanes Havelland-Fläming 3.0 vom 05.10.2021	DS-Nr. 026/22
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

1. Die zum Entwurf des Regionalplanes Havelland-Fläming 3.0 vom 05.10.2021 erarbeitete Stellungnahme wird gebilligt.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, diese Stellungnahme der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming fristgemäß, d. h. spätestens zum 01.07.2022, zukommen zu lassen.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 026/22 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 30.06.2022 zu setzen.

TOP 9.3	Integriertes Klimaschutzkonzept Kleinmachnow (IKK), Leitziele und Maßnahmenkatalog	DS-Nr. 055/22
----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

- 1) Das Leitbild – Klimaneutrales Kleinmachnow 2035 (vgl. Anlage 1) wird gebilligt.
- 2) Der Bürgermeister wird beauftragt, die Konkretisierung des vorliegenden Maßnahmenkataloges (vgl. Anlage 2) in Form von Maßnahmen-Steckbriefen in Auftrag zu geben, die sodann der Gemeindevertretung zur Billigung vorzulegen sind.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 055/22 beteiligen sich:

- Herr Gutheins
- Frau Richel
- Herr Hahn
- Herr Templin

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 055/22 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 30.06.2022 zu setzen.

TOP 10	Anträge
---------------	----------------

TOP 10.1	"Schwester Agnes 2023" - zwei Gemeindeschwestern/Gemeindepfleger für Kleinmachnow	DS-Nr. 052/22
-----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, im Stellenplan 2023 zwei Stellen für **Gemeindefrauen/Gemeindepfleger** zu schaffen.

Die Arbeit der Gemeindefrauen/der Gemeindepfleger soll darüber hinaus durch geeignete Büroräume, die auch als Anlaufstelle dienen und eine Bürofachkraft (mind. 50% Stelle) unterstützt werden.

Frau Pichl, Fraktion B90/Grüne, erläutert den vorliegenden Antrag und informiert, dass der Antrag bereits im Finanz – sowie Schul-, Kultur- und Sozialausschuss behandelt wurde. Die dort berechtigten Änderungsempfehlungen werden eingearbeitet und der geänderte Antrag wird zur Gemeindevertretersitzung am 30.06.2022 zur finalen Abstimmung vorgelegt. Aus Zeitgründung war die Überarbeitung bis zum heutigen Hauptausschuss nicht möglich.

An der Aussprache zur DS-Nr. 052/22 beteiligen sich:

- Herr Baumgraß
- Herr Templin
- Frau Richel
- Herr Gutheins
- Herr Grubert

• In der Diskussion wird kritisiert, dass der überarbeitete Antrag heute nicht vorliegt sowie werden noch viele Unstimmigkeiten gesehen, wobei festgestellt wird, dass ein Antrag jederzeit zur Gemeindevertretersitzung eingebracht werden kann. In den Grundzügen findet der heute vorliegende Antrag Unterstützung.

Der DS-Nr. 052/22 wird bei Stimmgleichheit keine Empfehlung zur Behandlung auf der Gemeindevertretersitzung am 30.06.2022 ausgesprochen.

TOP 11	Anfragen nach § 7 Absatz 2 Geschäftsordnung (schriftliche Anfragen)
---------------	--

Im Sinne der Geschäftsordnung liegen keine Anfragen vor.

TOP 12	Anfragen nach § 7 Absatz 3 Geschäftsordnung (mündliche Anfragen)
---------------	---

1. Frau Sahlmann, B90/Grüne:

Aufgrund der Beschlussfassung zur Förderung von Solaranlagen ist die Frage, wann stehen die Antragsformulare online zur Verfügung?

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, beantwortet die Frage:

Die Erarbeitung des Online-Antrages ist heute fertiggestellt worden. Allerdings steht die Beschlussfassung zum Nachtragshaushalt, der die Fördermittel enthält, erst am 30.06.2022 auf der Gemeindevertretersitzung an. Vorausgesetzt der Beschlussfassung des Nachtragshaushaltes kann mit der Auszahlung der Fördermittel begonnen werden. Das Online-Formular soll allerdings schon vorher zur Verfügung stehen – immer mit dem genannten Verweis, vorausgesetzt die Gemeindevertretung beschließt den Nachtragshaushalt. Das Gesamtbudget für dieses Förderprogramm beträgt 1.000.000,00 €.

2. Frau Richel, Fraktion CDU:

Ab welchem Datum arbeitet der Zweckverband –Bauhof- wirtschaftlich?

→ *Die Frage wird schriftlich beantwortet.*

Kleinmachnow, den 06.09.2022

Alexandra Pichl
Vorsitzende des Hauptausschusses

Anlagen